

Thermische Bauteilaktivierung – Mit Wind, Sonne und Beton Energie sparen

www.nachhaltigwirtschaften.at

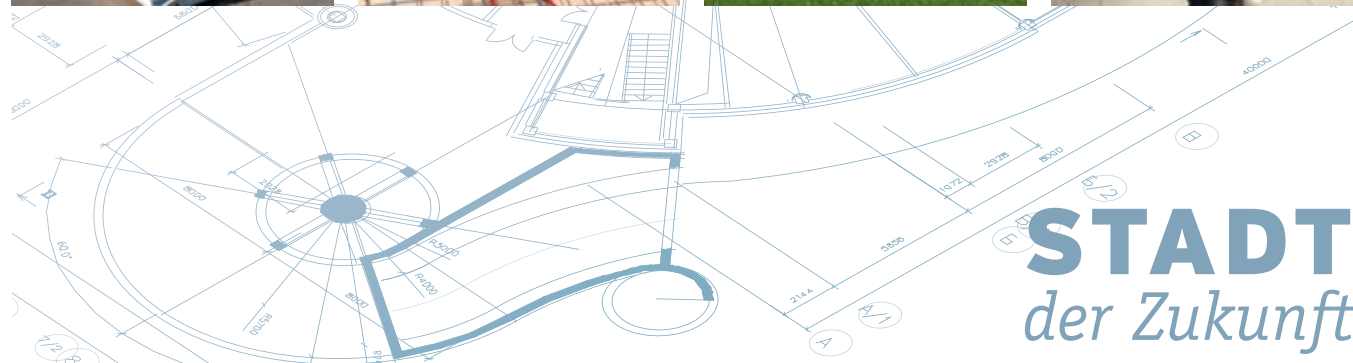


Datum:

Montag, 19. September 2016
13:15–18:00 Uhr

Ort:

TUtheSKY
Technische Universität Wien
Getreidemarkt 9, 1060 Wien



STADT
der Zukunft

© Fotos: Energetica Industries GmbH / 2x Aichinger Hoch- u. Tiefbau GmbH / FIN – Future Is Now, Kuster Energielösungen GmbH

Mit Wind, Sonne und Beton Energie sparen

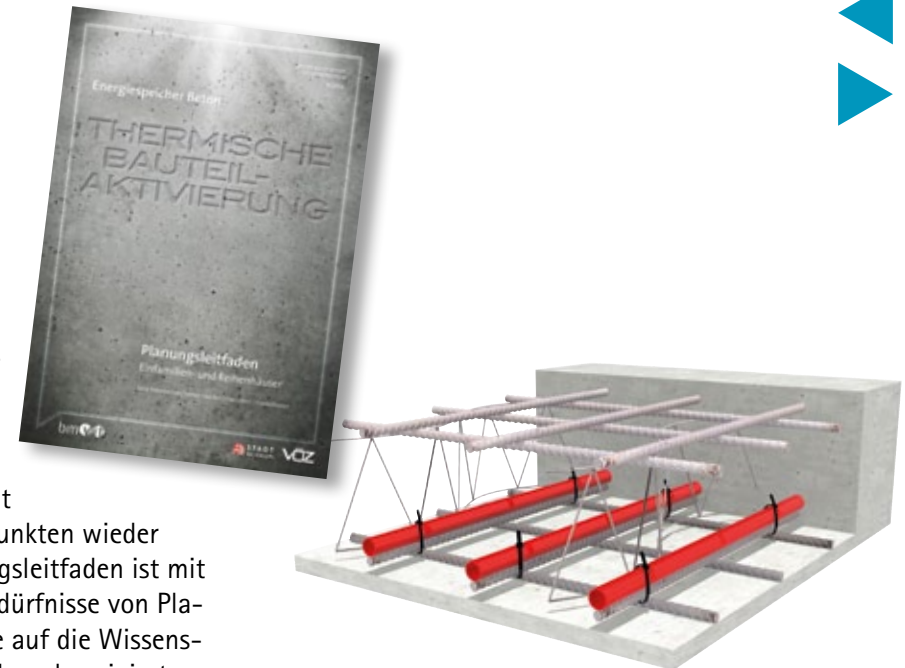
Die Veranstaltung ist Teil der **Workshop-Reihe „Haus der Zukunft in der Praxis“**, in der praxisrelevante Forschungs- und Entwicklungsergebnisse aus dem Programm „Haus der Zukunft“ bzw. „Stadt der Zukunft“ vorgestellt und mit PraktikerInnen diskutiert werden. Das Programm „Stadt der Zukunft“ will zum Transformationsprozess in Richtung nachhaltig ausgerichteter, zukunftsfähiger Städte beitragen. Neue und verbesserte intelligente Technologien leisten hier einen wesentlichen Beitrag.

Die **Thermische Bauteilaktivierung** bietet die Möglichkeit der Speicherung von thermischer Energie in tragenden Bauteilen aus Beton und steigert so die Energieeffizienz von Gebäuden. Die vermehrte Nutzung erneuerbarer Energiequellen in Kombination mit der Möglichkeit der Energiespeicherung in Kurz- und Langzeitspeichern, die Vorgaben zur Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden gepaart mit hohen Komfortansprüchen bei leistbaren Kosten untermauern die Vorteile der Thermischen Bauteilaktivierung.

Im **Planungsleitfaden „Heizen und Kühlen mit Beton“** werden die Erkenntnisse bisheriger Forschungsprojekte zur Bauteilaktivierung zusammengefasst; behandelt werden Fragen der Bauphysik, der Konzeption von Gebäuden, der zugehörigen Haustechnik und deren Regelung. Es wird gezeigt, wie Energie in massiven Bauteilen über längere Zeit gespeichert und zu beliebigen Zeitpunkten wieder abgerufen werden kann. Der Planungsleitfaden ist mit detaillierten Anleitungen auf die Bedürfnisse von Planenden und Bauausführenden sowie auf die Wissensvermittlung zur Aus- und Weiterbildung konzipiert.

Die Thermische Bauteilaktivierung ist ein wichtiger Schritt in die Richtung, die Energieversorgung ganzer Stadtteile umweltfreundlich zu organisieren, und kann wesentlich dazu beitragen, Städte nachhaltiger zu gestalten, zu planen und zu bauen.

Nächste Veranstaltung:
Internationales Symposium
„Ventilative Cooling“, EBC Annex 62
14. Oktober 2016, Urania Dachsaal
www.HAUSderZukunft.at



Schemaskizze Bauteilaktivierung einer Geschoßdecke. © Z + B



© Adrian Kuster, Millstatt

Programm 19. September 2016 > TUtheSKY > Wien



ab 13:15 REGISTRIERUNG UND VERNETZUNG BEI KAFFEE

13:30 Begrüßung

Michael Paula, BMVIT
Johann Jastrinsky, Bundesinnungsmeister-Stv., Bundesinnung Bau
Sebastian Spaun, Geschäftsführer der Vereinigung der Österreichischen Zementindustrie, VÖZ

14:00 Bauteilaktivierung als Speichertechnologie im Kontext der Energie-, Klima- und Umweltpolitik

Theodor Zillner, bmvit

14:20 Zukunftsgerechtes Bauen mit Thermischer Bauteilaktivierung – Motivation, Grundlagen und praktische Anwendung

Podiumsgespräch mit

- > Felix Friembichler, Vereinigung der Österreichischen Zementindustrie, VÖZ
- > Klaus Kreč, Büro für Bauphysik
- > Harald Kuster, FIN – Future is Now, Kuster Energielösungen GmbH

15:00 Energieberatung im Planungs- und Entscheidungsprozess

Andrea Kraft, NÖ Energie- und Umweltagentur (eNu)

15:20 KAFFEPAUSE

16:00 Vision Energieregion:

Energiequelle – lokale Netze – Gebäude als Speicher
Bernd Vogl, MA 20 Energieplanung

16:20 Energiespeicher Beton – ein Ausblick in die Zukunft Podiumsdiskussion mit

- > Frank Dumeier, CEO WEB Windenergie AG
- > Johann Gruber, Neues Leben, Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
- > Simon Handler, allplan
- > Johann Jastrinsky, Bundesinnung Bau
- > Ursula Schneider, pos architekten
- > Bernd Vogl, Stadt Wien, MA 20 Energieplanung

17:30 Abschluss-Statement und Ausblick

Sebastian Spaun, Geschäftsführer der Vereinigung der Österreichischen Zementindustrie, VÖZ

danach VERNETZUNG AM BUFFET

Mit Wind, Sonne und Beton Energie sparen

Ort

TUtheSKY, Getreidemarkt 9,
Bauteil BA, 11. Stock
1060 Wien

Zeit

Montag
19. September 2016
13:15 – 18:00 Uhr

ANMELDUNG:

Online Anmeldung auf www.HAUSderZukunft.at

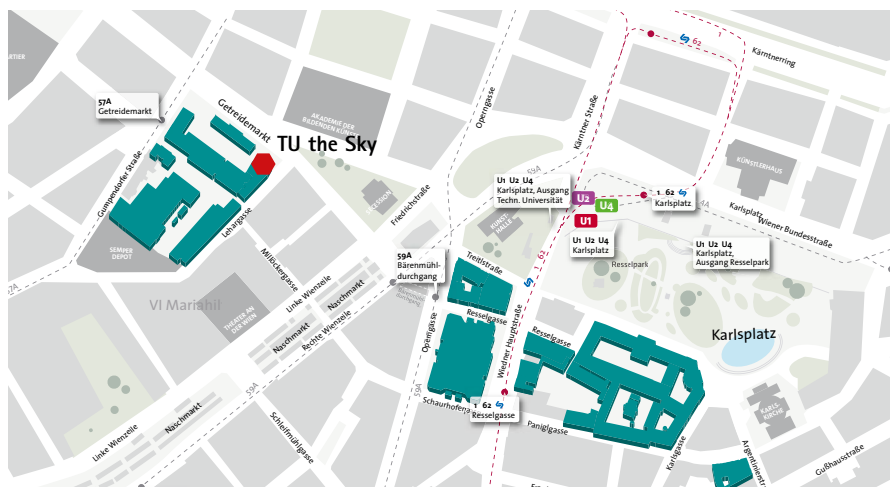
ZUR ONLINE-ANMELDUNG



INFORMATION:

ÖGUT – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik
DIⁱⁿ Claudia Dankl
Tel.: +43/(0)1/315 63 93-24
E-Mail: office@HAUSderZukunft.at
www.HAUSderZukunft.at

ANFAHRTSPLAN:



ANFAHRT:

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:
Der Veranstaltungsort ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, und erfüllt damit die Richtlinien eines „Green Events“: ÖBB, danach mit der U-Bahn zur Station Karlsplatz, dann zu Fuß in ca. 5 Min. zum Getreidemarkt 9.
Mit dem Auto:
Parkmöglichkeiten finden Sie in der Parkgarage der TU (Lehargasse 4, 1040 Wien).

Verantwortung:

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien
Leitung: DI Michael Paula
A-1030 Wien, Radetzkystraße 2

www.nachhaltigwirtschaften.at

PROGRAMMABWICKLUNG:



KOOPERATIONSPARTNER:

